

WACHSENDES WANDERPARADIES

Die Urlaubsregion Freinsheim vernetzt ihre Wege und baut das Angebot an geführten und interaktiven Touren weiter aus.

Allein, in Gruppen oder als Führung mit einem Thema: Die Vielfalt an Wandermöglichkeiten sind schon immer ein besonders attraktives Angebot in der Urlaubsregion Freinsheim. Dieses ist jetzt noch weiter ausgebaut und optimiert worden. "Wir zeichnen uns dadurch aus, dass wir vom Verdauungsspaziergang bis zur anspruchsvollen Tagestour alles anbieten können", betont Jörg Dörr, Leiter Tourismus in der Urlaubsregion. Er freut sich, dass es durch ein Bündel an Maßnahmen gelungen ist, die bisher im Mittelpunkt stehenden Ortsrundwege um übergreifende Angebote zu erweitern. Hat das Motto bei Tourenempfehlungen bisher oft "Wandern durch Wald oder Wein" gelautet, so heißt es jetzt auch "Wandern durch Wald und Wein".

"Für uns als Weinregion ist dies eine Erweiterung des gesamten Angebots rund um Genuss", erläutert Dörr. Damit reagiert man gezielt auf die Nachfrage, die sich in und aus der Region kontinuierlich verstärkt. Sowohl Tages- als auch Übernachtungsgäste sind immer mehr an attraktiven Angeboten interessiert. Dabei findet vor allem das "anspruchsvolle Wandern" besonderen Zuspruch. Vor diesem Hintergrund sind neue Wege, etwa die Premiumstrecke Ganerbenweg, entstanden. Neue Routen kommen zudem durch die gezielte Kombination verschiedener vorhandener Markierungen zustande. Nicht zuletzt wird auf das Gesamtangebot in der Region verwiesen, stehen doch im Pfälzerwald insgesamt rund 10.000 Kilometer Wanderwege zur Auswahl.



Aushängeschild: Interessante Passagen des Weitwanderweges Weinsteig sind Teil des umfangreichen Wegenetzes.



Anspruchsvolle Wanderer im Blick: Die Urlaubsregion Freinsheim hat durch ein Bündel an Maßnahmen das Tourenangebot erweitert. Ein Leuchtturm ist dabei die Premiumstrecke Ganerbenweg. Die Fotos oben zeigen den Bereich der Heidenfelsen.

Auf der Website "urlaubsregion-freinsheim.de" informiert ein umfassender Bereich rund um das Wandern. Neben allgemeinen Informationen finden sich hier zahlreiche Touren mit konkreten Wegbeschreibungen zum Ausdrucken oder Downloaden inklusive GPS-Daten. In der Wanderwegeübersicht kann nach Schwierigkeitsgraden (leicht, mittel, schwer) sowie nach Minimal- oder Maximaldistanz gesucht werden. Detaillierte digitale Karten, Höhenprofile sowie Informationen zu den Sehenswürdigkeiten längs der Strecke gehören zum Angebot. Natürlich gibt es auch in den i-Punkten in Kallstadt und Freinsheim Tourenvorschläge, Wanderkarten und viele nützliche Tipps, wie man die Urlaubsregion zu Fuß erkunden kann.

In den i-Punkten wird zudem einen ganz besonderen Service geboten: Es können Picknickrucksäcke mit und ohne Füllung ausgeliehen werden. Ein solcher Rucksack für zwei Personen hat ein Kühlfach, Besteck, Teller und Gläser. Auf Wunsch werden Brötchen, Wurst, Käse, Äpfel, Wasser und eine Flasche Secco gleich mit eingepackt. (Reservierung und Bestellung in Freinsheim: 06353-989294, in Kallstadt: 06322-667838 oder per eMail unter touristik@vg-freinsheim.de). Übrigens: Weil gutes Essen bekanntlich Leib und Seele zusammenhält, kann man sich auch Picknickkörbe packen lassen. Zwei Varianten in "deftig" und "fein" werden auf Vorbestellung über die i-Punkte gepackt. Abzuholen sind sie dann bei der Landmetzgerei Süss in Freinsheim



NATALIE KRAUSS

"Ich mag den Aussichtspunkt am Oschelskopf. Man hat einen fantastischen Blick auf Freinsheim, Herxheim am Berg und Kallstadt. Dabei kann man auch kulinarische Köstlichkeiten und einen guten Tropfen genießen." Weinprinzessin Freinsheim 2019 bis 2022



MICHELLE FLEISCHMANN

"Mein Lieblingsort ist die Plattform oberhalb des Kallstadter Steinbruchs. Bei klarer Sicht kann man in der Rheinebene Worms, Speyer und Heidelberg sehen. Der Platz lädt auch zu einem Picknick mit einem Glas Wein ein."

Weinprinzessin Kallstadt 2019 bis 2021



FELICITAS KISSEL

"Ein Abstecher in den herrlichen Schlossgarten bei uns darf nicht fehlen. Man fühlt sich hier wie auf einem Thron, wenn man farbintensive Sonnenaufgänge oder den goldenen Ganz der Abendsonne beobachtet." Weinprinzessin Herxheim am Berg 2020 bis 2022 (Hauptstraße 34). Die Picknickdecke gehört auch dazu, damit es gleich losgehen kann.

» Besondere Wander-Angebote

Wandern ist mehr als nur Bewegung an der frischen Luft: Die Kombination von Landschaft, Historie sowie Wein und Genuss oder Wein als Solo-Thema stehen bei geführten Touren für Gruppen im Mittelpunkt. Diese kann man erleben, wenn man sich als Einzelperson, Paar oder Kleingruppe einer der regelmäßig im Programm stehenden Touren anschließt. Oder man bucht eine Wanderung für die "eigene" Gruppe zu einem Wunschtermin. Sicher ist in beiden Fällen, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Wissenswertes über die Region, die Reben und die Geschichte erfahren. Die eine oder andere Anekdote sorgt zusammen mit möglichen Weinproben dafür, dass die Wanderung nicht zu trocken wird.

Weinhopping: Zur Begrüßung gibt es einen prickelnden Secco. Danach geht es durchs Rebenmeer in zwei Weindörfer, wo jeweils bei einem Winzer zwei Weine verkostet werden. Eine stärkende Vesper auf dem Weg gehört mit dazu. Für die letzte Etappe der alles in allem gut sechsstündigen Wanderung kann – auf Wunsch – ein Planwagen mit Pferdegespann organisiert werden.

Wein hoch Drei: Im Weinberg, im Weinkeller und bei einer abschließenden Weinprobe geht es ums Hören, Sehen sowie Riechen und Schmecken. In rund drei Stunden gibt es vielfältige Einblicke in den Weinbau und die Verarbeitung der Trauben.

Kellermeister-Wanderung: Das Rebenmeer erkunden kann man auf einer drei oder sechs Kilometer langen Runde, die ein Kellermeister begleitet. Auch auf dieser zwei- oder vierstündigen Tour sind Weinproben möglich.

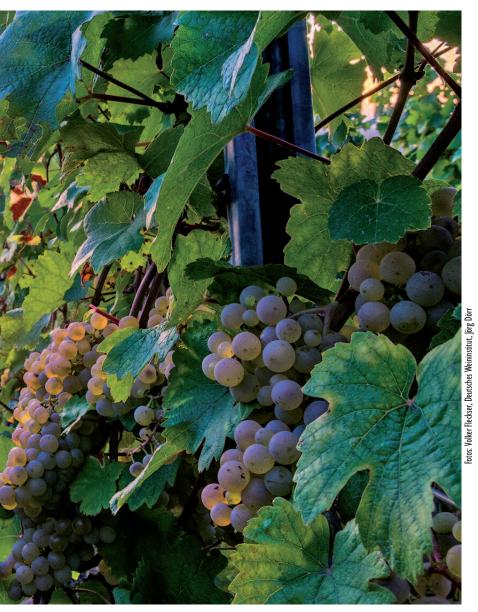
Mittelalter trifft auf Spuren Roms: Der Auftakt zur fast achtstündigen Tour ist ein Sektempfang mit Brezel am Historischen Rathaus in Freinsheim. Danach führt ein Stadtrundgang durch Freinsheim mit seiner mittelalterlichen Stadtmauer. Die sich anschließende



Planwagenfahrt durchs Rebenmeer um Freinsheim endet in Kallstadt, wo in der Winzerstube Weick zu Mittag gegessen werden kann (optional, á-la-carte). Gestärkt wird dann zum Römischen Weingut Weilberg aus dem 3. Jahrhundert gewandert, wo eine Weinprobe einen weiteren Höhepunkt darstellt.

» Individuell und interaktiv

Ein einzigartiges Angebot gibt es mit dem Weinpilgern. Im Sommer wie im Winter sind jeweils zwei Touren vorbereitet, die jeder zu bestimmten Zeiten auf eigene Faust absolvieren kann. Die Pilgerrouten gibt es zum Download auf der Website urlaubsregionfreinsheim.de. Dazu gehört auch ein Pilger-







Wandern mit Genuss: Die Kulturlandschaft, vom Weinbau geprägt, und der Wald werden bei vielen Touren miteinander verbunden. Diese sind für Einzelne wie Gruppen attraktiv.

pass, mit dem man bei den pro Tour aufgeführten Winzern und Winzergenossenschaften einen Probewein bekommt. Wer die komplette Pilgertour absolviert, kann sich selbst mit einer Urkunde belohnen. "Weinpilgern ist Wandern mit einem Ziel und keine Weinprobe", erläutert Jörg Dörr den Hintergrund des Angebotes, mit dem Menschen "einen unkomplizierten Zugang zum Thema Wein herstellen können". Wer die Urlaubsregion lieber auf eigene Faust erkunden will, muss nicht auf Informationen rund um Wein, Wald und Mittelalter verzichten. Für den Ganerbenweg im Wald, eine Weinbergwanderung durch das Naturschutzgebiet Felsenberg/Berntal und die Weinlage Saumagen sowie einen Stadtrundgang durch das mittelalterliche Freinsheim stehen digitale Touren fürs Smartphone mit Audio- und Videodateien bereit. Punkte mit abrufbaren Informationen sind in der Karte und in der Wegbeschreibung markiert, so dass man die Schönheiten der Urlaubsregion unbeschwert genießen kann.

INFO

Mehr zum Wandern und den Preisen der geführten Touren auf www.urlaubsregion-freinsheim.de Oder schnell via QR-Code.





LUISA SEIDENSPINNER

"Der Musikantenbuckel in Freinsheim ist sehr sehenswert und mein Lieblingsort in der Urlaubsregion. Man hat, umgeben von Weinreben, eine tolle Aussicht. Bei Sonnenschein und einem Glas Wein in der Hand, gibt es nichts Schöneres ." Weinprinzessin Erpolzheim 2019 bis 2022